

# Protokoll Mitgliederversammlung 2019

Mittwoch, den 27. März 2019, um 19.00 Uhr in Wörme (Hof Kröger)

**Karl-Hermann Ott (1. Vorsitzender)**  
**Gerhard Schierhorn (Pressesprecher)**

Interessengemeinschaft Grundwasserschutz Nordheide e.V.



# Tagesordnung Mitgliederversammlung

- 1. Begrüßung
- 2. Berichte Vorstand und Kassenführung
- 3. Sachstand wasserrechtliche Genehmigung für das WW Nordheide
- 4. Bericht Kassenprüfer
- 5. Entlastung Vorstand und Kassenführung
- 6. Neuwahlen Vorstand und Kassenprüfung
- 7. Allgemeine Aussprache und Ausblick

# TOP 1 Begrüßung

Begrüßung durch Klaus-Detlef Kröger als Hausherr im Veranstaltungsort.

Klaus Detlef Kröger begrüßt alle Anwesenden und stellt den Tagungsort (Hof Kröger) mit seiner langjährigen Tradition vor.

Er schlägt Gerhard Schierhorn als Versammlungsleiter vor. Die Mitgliederversammlung ist mit dem Vorschlag einverstanden..

# TOP 2 Bericht Vorstand (K-H. Ott)

Karl-Hermann Ott führt in die Mitgliederversammlung ein. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

Ott erinnert daran, dass die IGN 1979 – also genau vor 40 Jahren – als Bürgerinitiative gegründet wurde. 1980 wurde dann der Verein aus der Taufe gehoben.

Im kommenden Jahr wird es also ein 40 jähriges Vereinsjubiläum geben.

Er weist darauf hin, dass heute eine abschließende politische Diskussion im Kreistag zur wasserrechtlichen Genehmigung für das WW Nordheide stattfindet. Unabhängig davon erwartet die IGN die Genehmigung durch die Untere Wasserbehörde aber täglich.

Bei Interesse Veröffentlichung im Amtsblatt des LK Harburgs, welches immer donnerstags erscheint, nachverfolgen: <https://www.landkreis-harburg.de> (dort nach Amtsblatt suchen)

Für den Bericht zur Kassenführung gibt Herr Ott an Klaus Detlef Kröger weiter.

# TOP 2 Bericht Vorstand/ Kasse (Klaus Detlef Kröger)

Klaus Detlef Kröger stellt den aktuellen Kassenbericht vor.

Es sind nur wenige Ein- und Ausgaben im vergangenen Jahr getätigt worden. Im wesentlichen sind die Raummiete für das Büro in Hanstedt und Rechtsanwaltskosten für die Eintragung im Vereinsregister angefallen.

Für 2019 werden deutlich höhere Ausgaben für die rechtliche Begleitung im wasserrechtlichen Verfahren Hamburg Wasser anfallen.

# TOP 3 Sachstand wasserrechtliches Verfahren Bericht Gerhard Schierhorn

Schierhorn weist darauf hin, dass der endgültige Genehmigungsbescheid noch nicht veröffentlicht ist. Alle Sachverhalte beruhen daher auf vorläufigen Erkenntnissen. Nachstehende Eckdaten erwarten wir:

- Genehmigungsmenge: 18,4 Mio. cbm/a; im Durchschnitt max. 16,1 Mio. cbm/a
- Genehmigungsdauer: gehobene Erlaubnis für 30 Jahre
- Fassung Schierhorn muss in 3 Jahre gebaut werden, sonst Teilrücknahme der Genehmigung
- Brunnen im Bereich Obere Este fördern reduzierte Menge wie bisher.
- Brunnen im Bereich Handeloh sollen mehr fördern (mindestens + 0,46 Mio.).
- Brunnen im Bereich Hanstedt sollen mehr fördern (mindestens + 0,7 Mio.)
- Brunnen im Bereich Wesel (Moorbach) fördern weniger (- 0,4 Mio.)
- Brunnen im Bereich Garlstorf (Toppenstedter Aue) fördern weniger.
- Einige neue Grundwassermessstellen.
- Landschaftspflegerischer Begleitplan + zus. Begleitmaßnahmen mit Bezug zum FFH LünHeide.
- Keine Beweissicherung für Gebäude, Trinkwassergenossenschaften, private Brunnen, Arteser.
- Einbeziehung der Gemeinden sehr übersichtlich.
- Geringfügige Verbesserungen bei der Beweissicherung für Land- und Forstwirtschaft.

## **Weiteres Vorgehen nach Veröffentlichung des Genehmigungsbescheides:**

- Bescheidprüfung durch Rechtsanwalt
- Entscheidung für/gegen eine Klage gegen den Bescheid, Suche nach Mit-Klägern
- Einwerben von Finanzmitteln für die Klage und Abstimmung mit Naturschutzverbänden

# TOP 4 Bericht Kassenprüfer

Nach den Berichten von Vorstand und Pressesprecher berichten Karl-Heinz Dörr und Gunda Sudeck über die durchgeführte Kassenprüfung.

Beide loben die übersichtliche Kassenführung. Beanstandungen gab es keine. Herr Dörr beantragt Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung.

# TOP 5 Entlastung Vorstand und Kassenführung

Herr Dörr beantragt Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung.

Herr Schierhorn lässt über die Entlastung abstimmen.

Die Mitglieder sprechen sich einstimmig bei einer Enthaltung für die Entlastung des Vorstandes und der Kassenführung aus. Es gab keine Gegenstimmen.



# TOP 6 Neuwahl Vorstand/Kassenprüfer

Gerhard Schierhorn weist darauf hin, dass aufgrund eines Hinweises des Amtsgerichtes Lüneburg die Vorstandsposten einzeln abzustimmen sind.

Für das Amt des 1. Vorsitzenden wird Wiederwahl von Karl-Hermann Ott vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Herr Schierhorn lässt über den Wahlvorschlag abstimmen. Die Mitgliederversammlung spricht sich einstimmig für die Wahl von Karl-Hermann Ott zum 1. Vorsitzenden aus. Es gab keine Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Für das Amt des 2. Vorsitzenden wird Ullrich Bernstorff vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Herr Schierhorn lässt über den Wahlvorschlag abstimmen. Die Mitgliederversammlung spricht sich einstimmig für die Wahl von Ullrich Bernstorff zum 2. Vorsitzenden aus. Es gab keine Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Für das Amt des Kassenführers wird Wiederwahl von Klaus Detlef Kröger vorgeschlagen. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Herr Schierhorn lässt über den Wahlvorschlag abstimmen. Die Mitgliederversammlung spricht sich einstimmig für die Wahl von Klaus Detlef Kröger zum Kassenführer aus. Es gab keine Gegenstimmen oder Enthaltungen.

Turnusgemäß scheidet Karl Heinz Dörr als Kassenprüfer aus. Die Versammlung schlägt Waldemar Hindersin als neuen Kassenprüfer vor. Die Mitgliederversammlung spricht sich einstimmig für Waldemar Hindersin als neuen Kassenprüfer aus. Es gab keine Gegenstimmen oder Enthaltungen. Gunda Sudek bleibt noch ein Jahr im Amt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an und bedanken sich für das Vertrauen.

# TOP 7 Aussprache und Ausblick

- Es werden einige Fragen aus der Versammlung zur Wasserschutzgebietsausweisung gestellt und von Karl-Hermann Ott und Gerhard Schierhorn beantwortet.
- Nachdem keine weiteren Fragen vorliegen schließt Gerhard Schierhorn die Mitgliederversammlung der IGN um 21.00 Uhr und wünscht allen Teilnehmern einen guten Heimweg.

Protokoll aufgestellt: Hanstedt, den 29.03.2019

Protokollführer



Gerhard Schierhorn

Vorstand



Karl-Hermann Ott